

# E3DC

- [E3DC Ethernet Wechselrichter](#)

# E3DC Ethernet Wechselrichter

Auswählbar unter Bus 8 „E3DC“



## Besonderheiten

Terminierung	Adressierung	Schnittstelle
Nein	Ja	LAN

**ACHTUNG** Eine Abriegelung über den SmartDog ist beim E3DC nicht möglich. E3DC bietet im eigenen Protokoll keine Möglichkeit extern abzuriegeln. Hier kann nur mit der E3DC Digitaleingangskarte ein direktes anschließen des FRE realisiert werden.

## Vorgehen

- Verkabelung über Netzwerkkabel (Patchkabel) und Ethernet-Router oder Switch.
- Kommunikationsadresse auf 1 lassen.
- IP-Adresse statisch/fest vergeben.
- Wechselrichter und SmartDog stromlos schalten.
- Wechselrichter an Router/Switch verkabeln (RJ45).
- Weitere Wechselrichter ebenfalls an Router/Switch verkabeln (RJ45).

**Hinweis: Jeder Wechselrichter muss einzeln über das Netzwerk erreichbar sein!**

Hierzu über den Webserver des Wechselrichters an jedem Wechselrichter die Netzwerkschnittstelle aktivieren und die Wechselrichter über einen Switch in das Netzwerk einbinden.

⚠ **Achtung:** Im Display des E3DC Wechselrichters -> Smart Funktionen -> SmartHome -> Modbus „Modbus TCP“ auf „EIN“ stellen durch antippen von „1“; Protokoll „E3DC“; Port=502.

**Bitte beachten Sie Anschlusshinweise des Herstellers genau!**

## Einstellungen am Wechselrichter

- Verbindungsaufbau gemäß Anleitung zum Wechselrichter.
- IP-Adresse vergeben.
- Es muss eine statische/feste IP-Adresse am Display des Wechselrichters oder am Webserver vergeben werden. Notieren Sie sich die IP für die Erkennung im SmartDog.
- Bitte wählen Sie eine IP-Adresse aus dem gleichen Klasse C-Subnetz des SmartDog.
  - Beispiel: Wenn der SmartDog die IP-Adresse 192.168.178.12 hat, müssen die Wechselrichter eine IP-Adresse aus dem Bereich 192.168.178.xxx haben (xxx steht für eine Zahl zwischen 1 – 254).

## Einbindung

Wechselrichter einlesen per Netzwerk TCP/IP

Hybridwechselrichter einlesen per Netzwerk TCP/IP